

Dr. <sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.531.856

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3114/J-NR/2020

Wien, am 16. Oktober 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen haben am 18. August 2020 unter der Nr. **3114/J-NR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Freigestellte Mitarbeiter\_innen in den Ministerien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage 1:**

*Wie viele Mitarbeiter\_innen im Ministerium und in nachgelagerten Dienststellen üben ein politisches Mandat auf Bundes-, Landes- oder Gemeindeebene seit 2016 aus (um eine Auflistung nach Jahren und politischer Ebenen wird gebeten)?*

Jahr	Mandat auf Bundesebene	Mandat auf Landesebene	Mandat auf Gemeindeebene
<b>2016</b>	3	1	30
<b>2017</b>	4	1	34
<b>2018</b>	4	1	32
<b>2019</b>	4	1	29
<b>2020</b>	4	1	30 bzw. 29

**Zur Frage 2:**

Wie viele Mitarbeiter\_innen im Ministerium und in nachgelagerten Dienststellen sind aufgrund eines politischen Amtes seit 2016 komplett vom Dienst freigestellt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?

- a. Wie vielen Mitarbeiter\_innen wurden die Dienstbezüge seit 2016 herabgestellt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?
- b. Wie vielen Mitarbeiter\_innen wurde nach Artikel 59a. B-VG (3) ein neuer Arbeitsplatz seit 2016 zugeteilt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?

Jahr	Freistellung	Reduktion der Bezüge	Neuer Arbeitsplatz (Art. 59a. B-VG)
<b>2016</b>	1 (OLG Wien) 1 (BG Meidling) 1 (BG Schärding) 1 (JA Josefstadt)	-	-
<b>2017</b>	3 (OLG Wien) 1 (WKStA) 1 (BG Meidling) 1 (BG Oberwart) 1 (BG Schärding) 1 (JA Josefstadt)	-	-
<b>2018</b>	2 (OLG Wien) 1 (WKStA) 1 (BG Meidling) 1 (BG Gänserndorf) 1 (BG Schärding) 2 (JA Josefstadt)	-	-
<b>2019</b>	1 (OLG Wien) 1 (WKStA) 1 (HG Wien) 1 (BG Meidling) 1 (BG Gänserndorf) 1 (BG Oberwart) 1 (BG Schärding) 2 bzw. 1 (JA Josefstadt)	-	-
<b>2020</b>	1 (OLG Wien) 1 (WKStA) 1 (HG Wien) 1 (BG Oberwart) 1 (BG Schärding) 1 (JA Josefstadt)	1 (BG Oberwart)	-

**Zur Frage 3:**

*Wie viele Mitarbeiter\_innen im Ministerium und in nachgelagerten Dienststellen sind aufgrund eines politischen Amtes seit 2016 teilweise vom Dienst freigestellt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?*

- a. Um wie viele Stunden wurde die wöchentliche Arbeitszeit seit 2016 pro Mitarbeiter\_in reduziert (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?*
- b. Wie vielen Mitarbeiter\_innen wurden die Dienstbezüge seit 2016 herabgestellt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?*
- c. Wie vielen Mitarbeiter\_innen wurde nach Artikel 59a. B-VG (3) ein neuer Arbeitsplatz seit 2016 zugeteilt (um eine Auflistung nach Jahren und nachgelagerten Dienststellen wird gebeten)?*

Jahr	Teilweise Freistellung	Stundenreduktion	Reduktion der Bezüge	Neuer Arbeitsplatz (Art. 59a. B-VG)
2016	1 (BG Oberwart)	32 Std	anteilig	-
2017	1 (BG Oberwart)	32 Std	anteilig	-
2018	1 (BG Oberwart)	20 Std	anteilig	-
2019	1 (BG Oberwart) 1 (BG Traun) 1 (JA Wien-Josefstadt)	32 Std 10 Std 30 Std (ab 1.11.)	anteilig anteilig anteilig	- - -
2020	1 (BG Oberwart) 1 (BG Traun) 1 (JA Wien-Josefstadt)	32 Std 10 Std 30 Std	anteilig anteilig anteilig	- - -

**Zu den Fragen 4 und 5:**

*4. Wie vielen Mitarbeiter\_innen im Ministerium wurde die "für die Bewerbung um ein Nationalratsmandat erforderliche freie Zeit" gewährt*

- a. im Jahr 2017 (bitte getrennt nach Männern und Frauen)?*
- b. im Jahr 2019 (bitte getrennt nach Männern und Frauen)?*

*5. In welchem Ausmaß wurde diesen Mitarbeiter\_innen die "für die Bewerbung um ein Nationalratsmandat erforderliche freie Zeit" gewährt*

- a. im Jahr 2017 (bitte getrennt nach Männern und Frauen)?*
- b. im Jahr 2019 (bitte getrennt nach Männern und Frauen)?*

Die Gewährung der „erforderlichen freien Zeit für eine Bewerbung“ iSd § 18 BDG 1979 erfolgt durch eine entsprechende Vereinbarung der betreffenden Bediensteten mit den jeweiligen Vorgesetzten. Die Abwesenheit wird in weiterer Folge durch die Bediensteten zwar elektronisch im System erfasst, eine Angabe des Grundes dafür („Bewerbung“) ist

technisch jedoch grundsätzlich nicht vorgesehen. Es wird daher um Verständnis ersucht, dass auf dieser Grundlage eine Auswertung im Sinne der vorliegenden Fragestellungen nicht möglich ist.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

